

# lichtwerk IM RAVENSBERGER PARK

## Neu im Programm



### MORD IM ORIENT EXPRESS

Was als luxuriöse Zugfahrt durch Europa beginnt, entwickelt sich schnell zu einer der stilvollsten, spannendsten und aufregendsten Mysterien, die je erzählt wurden. Basierend auf dem Buch der Bestsellerautorin Agatha Christie, erzählt MORD IM ORIENT EXPRESS die Geschichte von dreizehn Fremden in einem Zug, von denen jeder ein Verdächtiger ist. Ein Mann muss gegen die Zeit ankämpfen, das Rätsel zu lösen, bevor der Mörder noch einmal zuschlägt.

Kenneth Branagh machte sich an ein Remake des Filmklassikers von 1974 nach dem gleichnamigen Kriminalroman von Agatha Christie und wird (selbst als Hercule Poirot) dabei von einem Exquisiten Cast unterstützt: Johnny Depp, Michelle Pfeiffer, Daisy Ridley, Penélope Cruz, Josh Gad, Willem Dafoe, Judi Dench, Derek Jacobi.



Inszenierung dürfte kein Zweifel daran bestehen, dass es Branagh gelungen ist, den "Mord im Orient Express" ins Jahr 2017 zu transportieren." (kino.de)

MURDER ON THE ORIENT EXPRESS R: Kenneth Branagh. D: Kenneth Branagh, Johnny Depp, Michelle Pfeiffer, Daisy Ridley, Penélope Cruz, Josh Gad, Willem Dafoe, Judi Dench, Derek Jacobi. USA 2017, 115 Min., FSK: ab 12, Erstaufführung!



### GAUGUIN

Tahiti 1891: Der französische Künstler Paul Gauguin hat sich in ein selbsterwähltes Exil nach Französisch-Polynesien zurückgezogen. Während seiner Erkundungstouren trifft er auf die junge Eingeborene Tehura, die seine Muse und auch Modell seiner bekanntesten Gemälde werden wird. Fernab von Politik und Sitten des zivilisierten Europa entwickelt er einen neuen Stil des Malens. „Vincent Cassel überzeugt darin als ein von der Wildnis angezogener Maler, der trotz Einsamkeit und Armut, Hunger und Krankheit an seinem künstlerischen Lebenstraum festhält. Das vermeintliche Paradies wird da auch schon mal zur Hölle.“ (programmokino.de)

B/R: Edouard Deluc. D: Vincent Cassel, Tuhei Adams, Malik Zidi, Pua-Tai Hikutini. Frankreich 2017, 101 Min., FSK: ab 6, zweite Woche!



### THE SECRET MAN

Die Geschichte von Mark Felt (Liam Neeson), der 1972 als Informant unter dem Decknamen „Deep Throat“ maßgeblich dazu beitrug, dass die beiden Journalisten Bob Woodward und Carl Bernstein den Watergate-Fall aufdecken konnten. „Liam Neeson interpretiert Felt als moralisch integren Helden, der zwischen seiner Loyalität zum FBI und seinem Verständnis von Recht und Moral hin- und hergerissen ist. In Zeiten wie diesen, in denen Whistleblower wie Chelsea

Mannings und Edward Snowden in Misskredit geraten sind und Journalisten als Lügenpresse verunglimpft werden, ist das gar nicht hoch genug zu bewerten.“ (programmokino.de)

MARK FELT: THE MAN WHO BROUGHT DOWN THE WHITE HOUSE B/R: Peter Landesman. D: Liam Neeson, Diane Lane, Marton Csokas. USA 2017, 103 Min., FSK: ab 0, zweite Woche!



### DIE REISE DER PINGUINE 2

Ein Wiedersehen mit der Antarktis: Zwölf Jahre, nachdem Regisseur Luc Jacquet mit seinem Dokumentarfilm „Die Reise der Pinguine“ den Oscar gewann, kehrt er in die Heimat der Südpolarvögel zurück. Der Kreislauf beginnt von neuem, als sich ein Jungtier zum ersten Mal in seinem Leben auf zum offenen Meer macht. „Dank Drohnen-Einsatz und modernster, hochauflösender Kameras verfügt DIE REISE DER PINGUINE 2 über brillante, gestochen scharfe Bilder und spektakuläre Luftaufnahmen.“ (programmokino.de)

LA MARCHÉ DE L'EMPEREUR 2 B/R: Luc Jacquet. Frankreich 2016, 85 Min., FSK: ab 0, zweite Woche!



### MAUDIE

Auf dem Leben der kanadischen Folk-Malerin Maud Lewis, die Zeit ihres Lebens von schwerer Arthritis geplagt war und mit ihrem Mann in ärmlichen Verhältnissen lebte, basiert Aisling Walshs Film „Maudie“. Gespielt wird dieses Paar von Sally Hawkins und Ethan Hawke, die gar nicht anders können als sympathisch sein und der Geschichte lebensbejahenden Charme verleihen.

R: Aisling Walsh. D: Sally Hawkins, Ethan Hawke, Kari Matchett, Gabrielle Rose, Zachary Bennett. Kanada/ Irland 2016, 116 Min., FSK: ab 12, dritte Woche!

### DIE UNSICHTBAREN – WIR WOLLEN LEBEN

„Aufwühlend erzählt Regisseur Claus Räfle mit seinem außergewöhnlichen Dokudrama die wahre Geschichte von vier jüdischen Jugendlichen, die sich während des der NS-Zeit in Berlin erfolgreich ihrer Deportation widersetzen.



Stilistisch verknüpft sein mutiges, hoch-emotionales Historienkino geschickt Interviews der überlebenden Zeitzeugen mit fesselnden Spielfilmszenen dieses wenig bekannten Kapitels jüdischen Widerstands.“ (programmokino.de)

B/R: Claus Räfle. D: Max Mauff, Ruby O. Fee, Aaron Altaras, Alice Dwyer, Florian Lukas. Deutschland 2017, 110 Min, FSK: ab 12, dritte Woche!



### THE SQUARE

Christian (Claes Bang) ist der smarte Kurator eines großen Museums in Stockholm. Die nächste spektakuläre Ausstellung, die er vorbereitet, ist „The Square“. Als Christian ausgeraubt wird und ihm kurz darauf die provokante Mediakampagne zu „The Square“ um die Ohren fliegt, geraten sein Selbstverständnis wie auch sein Gesellschaftsbild schwer ins Wanken. „Eine lakonisch-beißende Gesellschaftskritik und ein intellektueller Spaß“ (taz)

B/R: Ruben Östlund. D: Claes Bang, Elisabeth Moss, Dominic West, Terry Notary. Schweden/Deutschland/Frankreich/Dänemark 2017, 151 Min., FSK: ab 12, vierte Woche!



### VICTORIA & ABDUL

„In seiner wie immer wohlwollend-ver-schmitzten Art erzählt Stephen Frears' VICTORIA & ABDUL von der ungewöhnlichen Freundschaft, die Queen Victoria zu ihrem indischen Bediensteten Abdul Karim unterhielt. Sehr frei nach einer wahren Begebenheit.“ (programmokino.de)

R: Stephen Frears. D: Judi Dench, Ali Fazal, Adeel Akhtar, Michael Gambon. GB 2017, 112 Min., FSK: ab 6, siebente Woche!



### LEANDERS LETZTE REISE

Am Kriegsende hat Eduard Leander (Jürgen Prochnow) sich geschworen, eines Tages in die Ukraine zurückzukehren, wo er als deutscher Militär stationiert war. In seinem ebenso gefühlvollen wie aufwühlenden Drama schlägt Nick Baker Monteys Brücken zwischen Jung und Alt, krisengeschüttelter Ukraine und deutscher Vergangenheit, privater Geschichte und politischer Historie.

B/R: Nick Baker Monteys. D: Jürgen Prochnow, Petra Schmidt-Schaller, Tambet Tuisk, Suzanne von Borsody, Artjom Gilz. Deutschland 2017, 108 Min., FSK: ab 6, achte Woche!

### DIE PFEFFERKÖRNER U. D. FLUCH D. SCHWARZEN KÖNIGS

Seit 1999 knacken die Hamburger Kinderdetektive „Pfefferkörner“ in der gleichnamigen Kinderreihe des ZDF mysteriöse Fälle. Nach 13 Staffeln debütiert die bereits neunte Detektivgruppe nun im ersten Kinoausflug des Dauerbrenners aus dem Kinderfernsehen. Das Lein-



wanddebüt der schulpflichtigen Ermittler führt per Klassenfahrt von Hamburg in die Südtiroler Alpen, wo ein idyllisches Landgut scheinbar im Bann eines Fluchs steht. Regisseur Christian Theede verquirt den kindgerechten Humor der Vorlage mit einer Portion Grusel und Stunteinlagen à la James Bond zum amüsanten Kinderabenteurer mit gesellschaftskritischen Untertönen. (programmokino.de)

**Ausgezeichnet mit dem Publikumspreis beim Bielefelder Kinder Filmfest 2017.**

R: Christian Theede. D: Marleen Quentin, Emilia Flint, Ruben Storck, Leo Gapp, Luke Matt Röntgen, David Striesow, Katharina Wackernagel, Hannes Wegener. 99 Min., FSK: ab 0, empfohlen ab 6, KinderKINO: 6,00 € Eintritt für Klein und Groß!



### MONTAG • KINOTAG • MONTAG • KINOTAG • MONTAG • KINOTAG • MONTAG

Am Montag zahlen alle in allen Filmen nur 7,- € (ggf. plus Überlängenzuschlag). Kinder und Jugendliche bis 14 Jahre zahlen immer nur 5,- €!

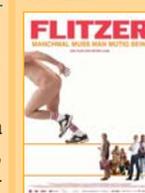
### DAS LICHTWERK-PROGRAMM AUF EINEN BLICK 9.11. - 15.11.2017

FILM	DO	FR	SA	SO	MO	DI	MI
MORD IM ORIENT EXPRESS	15.30	16.45	16.45	15.30	16.45	15.30	16.45
REISE D. PINGUINE 2	16.15	16.15	16.15	16.15	16.15	16.15	16.15
DIE UNSICHTBAREN ...	18.30	18.30	18.30	18.30	18.30	18.30	18.30
MAUDIE	18.45	18.00	18.00	18.45	18.00	16.40	18.00
GAUGUIN		19.00	19.00	16.45!	19.00	19.00	19.00
THE SECRET MAN	21.00	21.00	21.00	21.00	21.00	21.00	21.00
LEANDERS LETZTE REISE		15.45	15.45		15.45		15.45
THE SQUARE		20.45	20.45	13.15	20.45		
VICTORIA & ABDUL				13.00			
F&MF: DER GANG IN DIE NACHT	20.00						
KINO MIT GÄSTEN: FIKKEFUCHS				18.00			
ARCHITEKTUR UND FILM: THE HUMAN SCALE					19.00		
??SNEAK_PREVIEW??						21.00	
DIE PFEFFERKÖRNER ...		14.00	14.00				

• Diese Vorstellungen laufen im Original mit deutschen Untertiteln!

### DEMNÄCHST IN UNSEREN KINOS

#### FLITZER



ab 16. November Fußball-Filme gibt es etliche, fast alle bekamen von Presse und Publikum die rote Karte. Das könnte sich mit dieser Schweizer Komödie etwas ändern. Ein biederer Lehrer hat in höchster Finanznot die rettende Idee: Mit dem Einsatz von angeheuertem

Zustand der Männlichkeit in einer Zeit, in der viel von Feminismus und Gleichstellung der Geschlechter die Rede ist, geht es hier, voller pointierter, provozierender, peinlicher Momente, die das etwas dünne Handlungsgerüst vergessen lassen. (programmokino.de)

**AUS DEM NICHTS** ab 23. November So gerne sich das deutsche Kino mit der Vergangenheit beschäftigt, kaum ein Aspekt des Dritten Reichs und inzwischen auch der DDR-Geschichte nicht filmisch behandelt wurde, so rar sind Darstellungen der politischen Gegenwart. Allein schon das Fatih Akin für seinen neuen Film „Aus dem Nichts“ als Ausgangspunkt den NSU-Anschlag in der Kölner Keupstraße nimmt, macht seinen Film, der zum Teil von unübersehbarer Wut geprägt ist, bemerkenswert. Für ihre überragende Darstellung der Frau, deren Angehörige Opfer eines Anschlages werden, erhielt Diane Kruger die Goldene Palme der Filmfestspiele 2017 als Beste Darstellerin. (programmokino.de)



#### FIKKEFUCHS



ab 16. November Mit zarter Feder hat Jan Henrik Stahlberg noch nie Filme gedreht, „Muxmäuschenstil“ und „Bye Bye Berlusconi“ waren Satiren der derbereren Sorte und so ist auch sein neuer Film „Fikkefuchs“ nichts für zarte Gemüter. Um den

### LICHTWERK EINTRITTSPREISE

Di-So: Normal 10,50€ / Ermäßigt 8,00€ / Kino-Pass 8,50€ / Ermäßigt+Kino-Pass 6,00€ / Kind (-14J.) 6,00€. Montag: Normal 7,00€, Kind 5,00€ / Überlängenzuschlag ab 130 Min.

BIELEFELDER KINO-PASS 18,00 € | 12 Monate gültig | Ermäßigung 2,00 €

### • LICHTWERK • LICHTWERK • LICHTWERK • LICHTWERK •

## So 12.11. Kino mit Gästen

So 12. November 18.00 | **FIKKEFUCHS**  
Es gab mal eine Zeit, da konnte Rocky sie alle haben. Er spielte französische Chansons und die Frauen schmolzen dahin. Das ist zwar längst vorbei, aber als Thorben vor seiner Tür steht, wird er noch einmal herausgefordert. Der junge Mann, der behauptet, sein Sohn zu sein, weiß nicht, wie man Frauen „flachlegt“ und Rocky soll es ihm beibringen. Wie man allerdings mit seinen Gefühlen und Bedürfnissen in adäquater Weise umgeht, wissen beide nicht. **Regisseur Jan Henrik Stahlberg wird seine satirische Komödie zusammen mit seinem Drehbuchautor Wolfram Fleischhauer persönlich im Lichtwerk vorstellen. Karten für die Veranstaltung bekommen Sie ab sofort unter [www.lichtwerk kino.de](http://www.lichtwerk kino.de)!**



## TIM'S Leihwagen

- PKW • LKW
- Anhänger
- 9-Sitzer-Busse
- Kleintransporter
- Unfallersatz
- Abschleppdienst
- KFZ-Werkstatt

05 21 • 6 40 50

Walther-Rathenau-Str. 77  
33602 Bielefeld  
Fax 0521 • 6 20 30  
info@timsleihwagen.de  
www.timsleihwagen.de



### • LICHTWERK • LICHTWERK • LICHTWERK • LICHTWERK •

## Architektur und Film

Di 19.00 | **THE HUMAN SCALE**  
Seit über 40 Jahren steht für den Architekten und Städteplaner Jan Gehl das Leben der Menschen in Großstädten im Mittelpunkt seiner visionären und revolutionären Arbeit. Jan Gehl und seine Kollegen haben es sich zur Aufgabe gemacht, neues Leben in die Innenstädte zu bringen, sie wieder lebenswert zu machen. Sie wollen die Großstädte von der Überflutung durch Autos bewahren, Platz für Fußgänger und Fahrradfahrer schaffen, öffentliche Plätze „zurückerobern“. THE HUMAN SCALE ist die Dokumentation einer Zukunft, die uns längst eingeholt hat.  
R: Andreas Dalsgaard. Dokumentarfilm, DK, Bangladesch, China, Neuseeland, USA 2013, 80 min., ab 0, Erstaufführung!  
Bitte reservieren Sie jetzt online unter [www.lichtwerk kino.de](http://www.lichtwerk kino.de)!





**Neu im Programm**

**SIMPEL**

Ein berührendes Roadmovie-Drama mit Frederick Lau und David Kross als zwei ungleiche Brüder, frei nach dem Buch der Französin Marie-Aude Murail. Weil der eine behindert ist und ins Heim soll, nehmen sie Reißaus und begeben sich auf einen Roadtrip ins große Abenteuer des Lebens. Mit stimmungsvollen Bildern hat Regisseur Markus Goller („Friendship“, „Frau Ella“) seine liebevolle Geschichte vom Zusammenhalt gekonnt zwischen Witz und Herz ausbalanciert. Getragen wird sie vom überragenden Spiel der beiden Hauptdarsteller Frederick Lau und David Kross, die sich damit schon jetzt für den nächsten Deutschen Filmpreis empfehlen. (Hermann Thieken, programmkino.de)



Seit Ben denken kann, sind er und sein Bruder Barnabas ein Herz und eine Seele. Der „Simpel“ genannte Barnabas ist 22 Jahre alt, aber geistig auf dem Stand eines Kindes. Als die Mutter der beiden unerwartet stirbt, soll „Simpel“ in ein Heim eingewiesen werden. Die Brüder ergreifen die Flucht, und nach einer verrückten Odyssee bleibt Ben nur noch eine Möglichkeit: Er muss seinen Vater David suchen, den beide seit 15 Jahren nicht mehr gesehen haben.

B/R: Markus Goller. D: David Kross, Frederick Lau, Emilia Schüle, Devid Striesow, Axel Stein, Anneke Kim Sarnau. Deutschland 2017, 113 Min., FSK: ab 6, Erstaufführung!

Reservierung: 0521 64370 und [www.kamera-filmkunst.de](http://www.kamera-filmkunst.de)



**SUBURBICON**

Ein nicht verfilmtes Drehbuch der Coen Brüder ist die Basis für George Clooneys neuen Film mit Matt Damon und Julianne Moore in den Hauptrollen. „Allzu deutlich sind die politischen Implikationen der Kleinstadt-Geschichte, die zwar in den biedereren 50er Jahren spielt, aber vor allem von der Zerrissenheit des gegenwärtigen Amerikas erzählen will.“ (programmokino.de) Mit ihren erschwinglichen Häusern und gepflegten Rasen ist die Vorstadtgemeinde Suburbicon in den 50er Jahren die idyllische Postkarten-Version des amerikanischen Traums. Doch das ändert sich, als mit den Meyers die erste nichtweiße Familie einzieht. Gleichzeitig wird das Leben der Familie Lodge auf den Kopf gestellt, als ein Einbruch zum Tod der Mutter führt. Der Vater und die Zwillingsschwester der Toten geraten in einen Strudel beunruhigender Ereignisse, welcher sie in ein Netz von Verrat und Erpressung hineinzieht.

R: George Clooney. D: Matt Damon, Julianne Moore, Noah Jupe, Josh Brolin, Oscar Isaac. USA 2017, 106 Min., FSK: ab 16, Erstaufführung!



**CASTING**

„Vordergründig geht es in Nicolas Wackerbarths „Casting“ um genau das: Ein Casting für einen Fernsehfilm, doch erzählt wird viel mehr. Von Eitelkeiten und Unsicherheiten, von den Strukturen der Film- und Fernsehbranche und einer armen Anspielwurst. Eine pointierte Komödie, die wie alle guten Komödien auch etwas Tragisches hat, vor allem aber zutiefst menschlich ist.“ (programmokino.de)

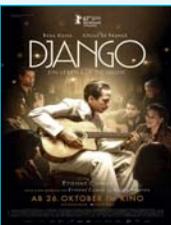
B/R: Nicolas Wackerbarth. D: Andreas Lust, Judith Engel, Andrea Sawatzki, Marie-Lou Selem, Corinna Kirchhoff, Ursina Lardi. Deutschland 2017, 94 Min., FSK: ab 0, zweite Woche!



**GOOD TIME**

„In Sachen Coolness spielen die Safdie-Brüder mittlerweile in der Coen-Liga. Mit ihren ersten beiden Filmen haben sie sich in Cannes warmgelaufen. Nach einem Gastspiel in Venedig, präsentierte das Duo seinen vierten Streich im Palmen-Rennen. Twilight-Star Robert Pattinson gibt in diesem düsteren Gangster-Krimi einen Bankräuber, der chronisch vom Pech (und der Polizei!) verfolgt wird. Mit Charme und Cleverness zieht der Ganove in letzter Minute immer wieder den Kopf aus der Schlinge. So gerät der Titel für das Kinopublikum (im Unterschied zum verzweifelten Helden) durchaus zur Verheißung.“ (programmokino.de)

R: Joshua und Ben Safdie. D: Robert Pattinson, Jennifer Jason Leigh, Ben Safdie, Taliah Webster, Buddy Duress USA 2017, 102 Min., FSK: ab 12, zweite Woche!



**DJANGO – EIN LEBEN FÜR DIE MUSIK**

„Von der Politisierung eines Künstlers erzählt Etienne Comar in seinem Filmdebüt: Django Reinhardt, der große Jazzgitarrist und Komponist, muss sich 1943 entscheiden, ob er mit den Nazis zusammenarbeitet. Reda Kateb spielt den auch heute noch geheimnisumwitterten Musiker mit melancholischem Touch und leicht düsterem Charme. Das Drama um Krieg, Verfolgung, Flucht und Widerstand bietet viel Diskussionsstoff, vor allem zur politischen Rolle der Kunst und zum Selbstverständnis der Künstler.“ (programmokino.de)

B/R: Etienne Comar. D: Reda Kateb, Cécile de France, Bea Palya, Bimbam Merstein. Musik: Django Reinhardt, Warren Ellis. Frankreich 2017, 118 Min., FSK: ab 12, dritte Woche!

**BORG/MCENROE – DUELL ZWEIER GLADIATOREN**



Wimbledon steht unter dem Vorzeichen des von der ganzen Welt erwarteten Finals zwischen Björn Borg (Sverrir Gudnason) und John McEnroe (Shia LaBeouf). Die schwedische Nummer 1, Gentleman, die Kontrolle in Person, gegen den exzentrischen Newcomer aus New York. Der nordische Kühle gegen den US-Hitzkopf.

R: Janus Metz. D: Sverrir Gudnason, Shia LaBeouf, Stellan Skarsgård, Leo Borg. Schweden, Dänemark, Finnland 2017, 108 Min., FSK: ab 0, vierte Woche!

**BLADE RUNNER 2049**

30 Jahre nach den Ereignissen des ersten Films fördert ein neuer Blade Runner, der LAPD Polizeibeamte K (Ryan Gosling), ein lange unter Verschluss gehaltenes Geheimnis zu Tage, welches das Potential hat, die noch vorhandenen gesellschaftlichen Strukturen ins Chaos zu stürzen. Denis Villeneuve (Arrival, Sicario) führt Regie bei dieser bereits jetzt mit Spannung erwarteten Fortsetzung von Ridley Scotts Sci-Fi-Klassiker von 1982.

R: Denis Villeneuve. D: Ryan Gosling, Harrison Ford, Jared Leto. USA 2017, 163 Min., FSK: ab 16, sechste Woche!

**SCHLOSS AUS GLAS**

Jeannette ist ein glückliches Kind: Ihr Vater Rex holt ihr die Sterne vom Himmel. Was macht es da schon, mit leerem Bauch ins Bett zu gehen, eine egomanische Künstlermutter ertragen zu müssen oder unvermittelt den Wohnort zu wechseln? Doch mit der Zeit erweist sich das Lügengebäude der Eltern als ebenso zerbrechlich wie das Schloss aus Glass, das Rex jahrelang zu bauen versprochen hat.

THE GLASS CASTLE B/R: Detin Cretton. D: Brie Larson, Naomi Watts, Woody Harrelson. USA 2017, 128 Min., FSK: ab 12, siebente Woche!

**WIR SIND JUDEN AUS Breslau**

Sie waren jung, blickten erwartungsfroh in die Zukunft und Breslau, die Stadt mit der damals in Deutschland drittgrößten jüdischen Gemeinde, war ihr Zuhause. Dann kam Hitler an die Macht. Fortan verbindet diese Heranwachsenden das gemeinsame Schicksal der Verfolgung durch die Nazis. 14 Zeitzeugen erinnern an vergangene jüdische Lebenswelten in Breslau sowie an ihre späteren Erfahrungen an anderen Orten.

R: Karin Kaper und Dirk Szuszi. Dokumentarfilm. Deutschland 2016, 113 Min., FSK: ab 12, neunte Woche!

**MAGICAL MYSTERY ODER: DIE RÜCKKEHR DES KARL SCHMIDT**

Das Techno-Fieber erfasst das wiedervereinte Deutschland, doch davon bekommt Karl Schmidt (Charly Hübner) in seiner WG für Ex-Drogenabhängige wenig mit. Das ändert sich schlagartig, als der charismatische Labelboss Ferdi (Detlev Buck) in Karls Leben tritt. Mit den Techno-Stars seines Labels will Ferdi auf eine landesweite „Magical Mystery“-Tour gehen, um den Hippiegeist der 60er mit dem Rave der 90er zu vereinen.

R: Arne Feldhusen. B: Sven Regener. D: Charly Hübner, Detlev Buck, Bjarne Mädel, Marc Hosemann, Annika Meier, Henning Vogt. Deutschland 2017, 111 Min., FSK: ab 12, elfte Woche!

**WEIT. DIE GESCHICHTE VON EINEM WEG UM DIE WELT**

50.000 Kilometer per Anhalter, über die Ozeane mit dem Schiff und Nachwuchs in Mexiko. „WEIT. Die Geschichte von einem Weg um die Welt“ ist ein bunter und besonders authentischer Film über die außergewöhnliche Reise eines jungen Paares, das in den Osten loszog, um dreieinhalb Jahre später zu dritt aus dem Westen wieder nach Hause zu kehren. Ohne zu fliegen und mit einem kleinen Budget in der Tasche erkunden sie die Welt, stets von Neugierde und Spontanität begleitet.

B/R: Gwenn Weissner, Patrick Allgaier. Deutschland 2017, 127 Min., FSK: ab 0, 21. Woche!

**MONTAG • KINOTAG • MONTAG • KINOTAG • MONTAG • KINOTAG • MONTAG**

Am Montag zahlen alle in allen Filmen nur 6,- € (ggf. plus Überlängenzuschlag). Kinder und Jugendliche bis 14 Jahre zahlen immer nur 5,- €!

**DAS KAMERA-PROGRAMM AUF EINEN BLICK** 9.11. - 15.11.2017

FILM	DO	FR	SA	SO	MO	DI	MI
<b>SUBURBICON</b>	18.15 20.30	18.15 20.30	18.15 20.30	18.15 <b>20.30</b>	18.15	<b>18.15</b> 20.30	18.15 20.30
<b>SIMPEL</b>	15.45 20.00	15.45 20.00	15.45 20.00	15.45 20.00	15.45 20.00	15.45 20.00	15.45 20.00
<b>WEIT. ...</b>	15.50	16.40	16.40	16.40		19.00	19.00
<b>CASTING</b>	18.00	18.00	18.00	18.00	18.00	18.00	18.00
<b>DJANGO ...</b>		19.10	19.10	19.10	16.00!	<b>16.40</b>	16.40
<b>GOOD TIME</b>	21.30	21.30	21.30	<b>21.30</b>			
<b>MAGICAL MYSTERY ...</b>					21.30	21.30	21.30
<b>SCHLOSS AUS GLAS</b>	15.30	15.30			15.30	<b>15.30</b>	
<b>... JUDEN AUS Breslau</b>	15.30			15.30			15.30
<b>BLADE RUNNER 2049</b>	18.20				<b>18.20</b>		
<b>BORG/MCENROE ...</b>				14.30			
<b>LONG TIME NO SEE: GOODFELLAS (1989)</b>					20.30		

**o Diese Vorstellungen laufen im Original mit deutschen Untertiteln!**

**DEMNÄCHST IN UNSEREN KINOS**



**THE BIG SICK** ab 16. November Kumail verdient sein Geld damit, andere zum Lachen zu bringen. Nach einem seiner Auftritte lernt er die quirlige Frohnatur Emily kennen, die den gleichen Humor hat wie er. Obwohl beide anfangs auf ihrem Single-Dasein beharren, verfallen sie einander schließlich hoffnungslos. Doch Emily erfüllt nicht das wichtigste Kriterium, das Kumails Familie an seine Zukünftige stellt: Sie ist keine Pakistannerin. Tragikomische Familien- und Liebesgeschichte, die auf den Erlebnissen des Drehbuchautors und Hauptdarstellers Kumail Nanjiani basiert.

**HUMAN FLOW** ab 16. November Der chinesische Konzeptkünstler Ai Weiwei tritt seit jeher für Menschenrechte ein. Daher erscheint es nur folgerichtig, dass er mit dem in Venedig uraufgeführten „Human Flow“ eine dokumentarische Reflexion weltweiter Migrationsbewegungen vorlegt. Anders als Gianfranco Rosi in seiner preisgekrönten Dokumentation „See-Feuer“ nimmt Ai Weiwei keine rein europäische



lich alle gegenwärtigen Flüchtlingsströme rund um den Globus. Auf Erklärtexte aus dem Off verzichtet er ebenso wie auf eine gesellschaftspolitische Einordnung und einen klaren roten Faden.

**DETROIT**



ab 23. November Das Leben schreibt bekanntlich die besten Geschichten – und ebenso die hässlichsten. Wie jene, die sich in einem Motel während der Rassenunruhen in Detroit anno 1967 zutrug. Basierend auf wahren Begebenheiten schildert Oscar-Preisträgerin Kathryn Bigelow in ihrem knallharten Polit-Thriller, wie eine Gruppe Afroamerikaner nach einer Razzia von weißen Polizisten in einem sadistischen Spiel gedemütigt, eingeschüchert und misshandelt wird. Als der Altraum vorüber ist, soll die Justiz für Gerechtigkeit sorgen. Kompromisslos wie gewohnt, inszeniert die rigorose Regie-Queen von Hollywood ihr sozialkritisches Drama mit psychologischer Präzision, souveränem Gespür für Spannung sowie visuellem Einfallsreichtum. Da dürfte es höchstwahrscheinlich wieder Oscars regnen, nicht zuletzt für das exzellente Ensemble. (programmokino.de)

**KAMERA EINTRITTSPREISE**

Di-So: Normal 9,50€ / Ermäßigt 8,00€ / Kino-Pass 7,50€ / Ermäßigt + Kino-Pass 6,00€ / Kind (-14J.) 6,00€ | Montag: Normal 6,00€, Kind 5,00€ / Überlängenzuschlag ab 130 Min.

**BIELEFELDER KINO-PASS 18,00 € | 12 Monate gültig | Ermäßigung 2,00 €**

• KAMERA • KAMERA • KAMERA • KAMERA • KAMERA •

**Mo 20.30 | long time no see**



**GOODFELLAS – DREI JAHRZEHNTE IN DER MAFIA (1989)**

Ein junger Mann steigt in New York in der Rangordnung der Mafia auf, bis er schließlich in deren interne Mühlen gerät. Aus der Perspektive eines ehemaligen Gangsters entwickelte Beschreibung einer „Karriere“ in der Mafia, die in vielen Episoden detailreich und milieugenau die Spielregeln des Verbrechens analysiert.

Durch präzisen Einsatz der filmischen Mittel ergibt sich eine konsequente Auseinandersetzung mit dem Thema, gleichermaßen emotional packend und distanziert reflektierend; bisweilen drastisch in der realistischen Darstellung. (FILM-DIENST) Martin Scorsese wurde 1990 in Venedig mit dem „Silbernen Löwen“ für die beste Regie ausgezeichnet. GOODFELLAS B/R: Martin Scorsese. D: Robert DeNiro, Ray Liotta, Lorraine Bracco, Joe Pesci, Paul Sorvino. USA 1989, 145 Min., FSK: ab 16.



[www.sparkasse-bielefeld.de](http://www.sparkasse-bielefeld.de)

Dauerhaft günstige Zinsen: Sparkassen-Privatkredit.



**Schule und Kino**

Wir bieten Ihnen tagsüber Sondervorstellungen für Schulen an.

Bitte schicken Sie eine E-Mail an [schwartz@lichtwerkkino.de](mailto:schwartz@lichtwerkkino.de).